

St. Blasien. Der Kurverein St. Blasien entfaltet eine rege Reklametätigkeit durch Aufgabe von Inseraten in Tageszeitungen und Zeitschriften, durch Versand von gut ausgestatteten Prospekten und Plakaten usw. Der Kurverein ist verschiedenen Verkehrsvereinen und Verbänden angeschlossen. Der Fremdenzuwachs nahm insbesondere als Folge von Inseraten und redaktionellen Abhandlungen in Zeitungen zu.

Urach, Württembg. Die vom Fremdenverkehrsverein (Vorsitzender der Bürgermeister) zur Hebung des Fremdenverkehrs in Szene gesetzte Reklame besteht im wesentlichen im Inserieren in verschiedenen Blättern, Herausgabe eines Führers von Urach und verschiedenen Prospekten. Der Fremdenverkehr sowie die Zahl der Kurgäste hat infolge der Reklame zugenommen.

Waldenburg, Schles. Die Stadt ist an dem vom Verkehrsverein für das Waldenburger Bergland herausgegebenen Führer bedeutend beteiligt. Anderweitige Reklame wird nicht gemacht.

Warnemünde. Die Badeverwaltung unternimmt auf den verschiedensten Gebieten eine umfassende und weitreichende Reklame. Durch Unterhaltungen und Veranstaltungen aller Art wird indirekt Reklame gemacht. Die Zahl der Kurgäste nimmt infolge der umfangreichen Reklame jährlich zu. Jährlich über 20 000 Kurgäste.

Wismar. Die Stadt leistet der „Gemeinnützigen Gesellschaft“ in Wismar einen jährlichen Zuschuß. Der Verein besorgt die Reklame zur Hebung des Fremdenverkehrs durch das Aushängen von Plakaten in den stark besuchten mecklenburgischen Ostseebädern und gibt im Verein mit dem Mecklenburgischen Verkehrsverband Sammelannoncen in allen größeren deutschen Zeitungen und Zeitschriften auf. Infolge der Schönheiten der Stadt und der geschickt durchgeführten Reklame ist eine große Hebung des Fremdenzuzugs festzustellen.

Wittlich. Die Stadtverwaltung vergibt Inserate in den umliegenden Tageszeitungen zur Hebung des Fremdenverkehrs. Zur Heranziehung der Industrie betätigt sich der Verein zur industriellen Entwicklung der Südeifel, Sitz Trier.

Worms. Veranstaltungen zur Hebung des Fremdenverkehrs werden alljährlich zahlreich getroffen, je nach den